

ReferentInnen und ModeratorInnen

PD Dr. med. Ulrich Bahrke
Psychoanalytiker,
Leiter der Ambulanz des
Sigmund-Freud-Instituts
Frankfurt, Zürich

Maria Becker
Dipl. Psychotherapeutin,
Dipl. Musiktherapeutin,
Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeutin
Hamburg

**Dr. med.
Christel Böhme-Bloem**
Psychoanalytikerin
Hamburg

**Prof. Dr. phil. Dr. disc. pol.
Michael B. Buchholz**
Psychoanalytiker
Göttingen, IPU Berlin

**Dr. sc. mus.
Barbara Dehm-Gauwerky**
Pianistin,
Musiktherapeutin
Hamburg

Konrad Heiland
Ärztlicher Psychotherapeut,
Musiktherapeut
Köln

Anka Hirsch
Musikerin,
Komponistin,
Musikpädagogin
Lauterbach, Berlin

Annegret Körber
Dipl. Musiktherapeutin
Rostock

Gerhard Kupski
Dipl. Musiktherapeut
Hemer

**Dipl. Psych.
Dr. Sebastian Leikert**
Psychoanalytiker
Saarbrücken

Dalibor Markovic
Künstler, Musiker,
Bühnepoet
Frankfurt

Prof. Dr. Susanne Metzner
Musiktherapieforschung
Universität Magdeburg

Prof. Dr. Hartmut Möller
Hochschule für Musik
und Theater
Rostock

Antje Niebuhr
Psychoanalytikerin
Bremen

Dr. Karin Nohr
Psychoanalytikerin,
Schriftstellerin
Berlin, Wendland

**Prof. Dr. Wolfgang-
Andreas Schultz**
Musikwissenschaftler,
Komponist, Publizist
Wedel

Uli Sobotta
Musiker, Komponist
Bremen

Lisa Stumpffögger
Dipl. Psychologin,
Supervisorin,
Regisseurin

Jürgen Trapp
Gymnasiallehrer i.R.
Hamburg

Prof. Heidrun Warcak
Sängerin,
Gesangspädagogin
Rostock

PD Dr. Andreas Wildt
Philosoph,
Körperpsychotherapeut
Berlin

Dr. med. Peter Wruck
Psychologe,
Psychiater,
Psychotherapeut
Rostock

Tagungsort

**Hochschule für Musik
und Theater Rostock**
Beim St.-Katharinienstift 8
18055 Rostock
Telefon 0381 51080
hmt@hmt-rostock.de
www.hmt-rostock.de

Veranstalter
Deutsche Gesellschaft
für Psychoanalyse und Musik
www.psychanalyse-und-musik.de

Abb. Titelseite
Iris Türmer
Aus der Serie „systems“, 2011
Bleistift, Pigmenttusche
auf Himalayapapier, ca. DIN A5

Foto
Häntzschel/Agentur Nordlicht
Kapitelsaal, Hochschule für Musik und
Theater Rostock [HMT]



Gestaltung
Böttcher Grafikdesign, AGD
www.agd.de/03325

Anmeldung

Bitte per E-Mail an Frau Carmen Müller unter
symposion@psychoanalyse-und-musik.de

Bitte geben Sie an, welchen Workshop Sie besuchen möchten, und eine Alternative (falls die Erstwahl ausgebucht ist). Nähere Infos auf unserer Homepage.

Unterkunft

Im Hotel „Die kleine Sonne“ und „Steigenberger Hotel Sonne“ ist bis zum 25.09. ein Abrufkontingent (EZ und DZ) für Tagungsteilnehmer bestellt. Bitte melden Sie sich direkt an mit dem **Stichwort „DGPM“**.

Hotel Die kleine Sonne, Steinstraße 7, 18055 Rostock
Telefon 0381 4612-0, Telefax 0381 4612-1234

Steigenberger Hotel Sonne, Neuer Markt 2, 18055 Rostock
Telefon 0381 4973-0, Telefax 0381 4973-351

Andere nahegelegene Unterbringungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter dem Punkt „Aktuelles Symposium“. www.psychanalyse-und-musik.de

Kosten

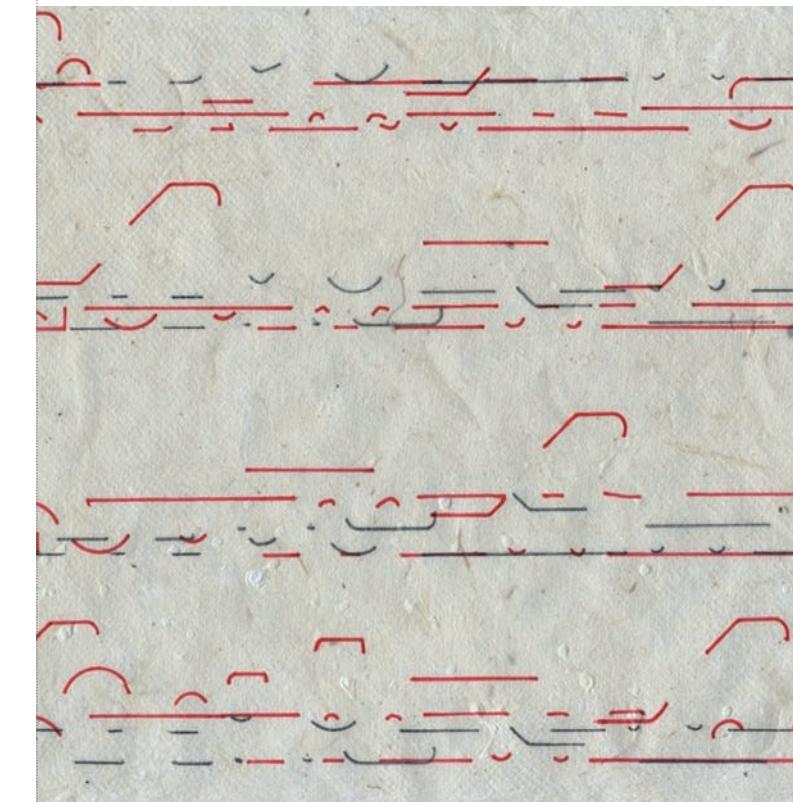
170 € für Mitglieder der DGPM
unabhängig vom Anmeldetermin
190 € für Nicht-Mitglieder bis zum 31.8.2015
210 € für Nicht-Mitglieder ab dem 1.9.2015
65 € für Studenten und Ausbildungskandidaten
psychoanalytischer Institute

Im Tagungsbeitrag sind Imbisse und der gesellige Abend am Samstag [excl. Getränke] enthalten.

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte unter der Angabe des Stichwortes „Symposion 2014“ an die DGPM
IBAN DE83 6001 0070 0006 327 700
BIC PBNK DEFF

Eine verbindliche Anmeldung erfolgt erst nach Eingang der Zahlung. Im Falle einer Stornierung nach dem 19.10.15 wird der Betrag nicht erstattet, vor dem 19.10. berechnen wir 40 € Bearbeitungsgebühren.

Die Veranstaltung wird zertifiziert.

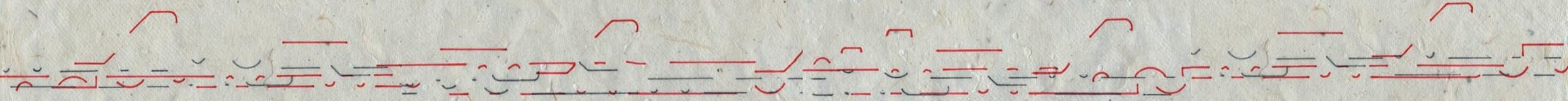


**Von der Musik zur Sprache
und wieder zurück
6.-8.11.2015 Rostock**

**7. Symposion der Deutschen Gesellschaft
für Psychoanalyse und Musik**

in Kooperation mit
der Hochschule für Musik und Theater Rostock
dem Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse
Mecklenburg-Vorpommern und
der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV)





Freitag, 6. November

ab 18.00	Tagungsbüro
Foyer	Ankommen und Brezeln
19.30	Entmilitarisierung der Sprache
Öffentlicher Vortrag	John Cage: ROARATORIO
Katharinensaal	Ein irischer Circus über Finnigans Wake [1979] Prof. Hartmut Möller

Samstag, 7. November

09.00
Katharinensaal
Begrüßung
Dr. Sebastian Leikert
Vorsitzender der DGP
Prof. S. Winnacker
Präsidentin der HMT
Dr. Peter Wruck
Vorsitzender des IPPMV
Antje Niebuhr
Ausrichterin der Tagung

09.30 Rhythm and Blues
Vortrag Wie man den Tanz der Einsicht
Katharinensaal zwischen Couch und Sessel
untersuchen kann
Prof. Michael Buchholz

10.30 -11.00 Kaffeepause

Vorträge parallel

	Moderation Annegret Körber
11.00 -12.00 Vortrag	Botenstoffe oder Die Bewandtnis spontaner Lautäußerung in der musiktherapeutischen Behandlung Prof. Susanne Metzner
12.00 -13.00 Vortrag	Wenn die Sprache zerbricht Die Wirkungen der Kriegstraumata auf die Musik des 20. Jh. Pr. Dr. Wolfgang-Andreas Schultz
	Moderation Dr. Peter Wruck
11.00 -12.00 Vortrag	Sehnsucht in Goethe-Vertonungen Dr. Andreas Wildt
12.00 -13.00 Vortrag	Gefühlswerdung des Verstandes Tristanhieroglyphe Lisa Stumpfögger
13.00 -15.00	Mittagspause
15.00 Vortrag	Musik – eine interkulturelle Sprache Kulturanalytische Reflexionen über Musik als Ausdruck in einer globalisierten Welt Dr. Barbara Dehm-Gauwerky
16.00 -16.20 Kultur	Dein Gesang, was weiß er? Gemeinsame stimmlich – musikalische Improvisationen der Tagungsteilnehmer, angeregt durch Klangwelten der Neuen Musik Prof. Heidrun Warczak

Workshops parallel

16.30 – 18.00	Workshops ausführlich unter www.psychoanalyse-und-musik.de
Workshop 1	Die Bedeutung sprachlicher Metaphern und musiktherapeutischer Improvisation im psychotherapeutischen Prozess Ein Vergleich Maria Becker
Workshop 2	Die Musik des Sprechens und das Sprechen in der Musik Konrad Heiland
Workshop 3	Musik: Sprache ohne Worte – Sprache der Gefühle – Sprache der Stille Anka Hirsch
Workshop 4	Let's beat the drum... Yes but tell me how...! Gerhard Kupski
Workshop 5	Klinischer Workshop Sebastian Leikert
Workshop 6	Poetry Slam Dalibor Markovic
Workshop 7	Sprachmusik im frühen Dialog Trialog: Mutter-Vater-Kind Jürgen Trapp

12.

Sonntag, 8. November

	Moderation Karin Nohr
09.30 Vortrag Katharinensaal	Musik und die Werkmeister des Traums Verdichtung und Verschiebung im Prozess des Metaphorisierens Dr. Christel Böhme-Bloehm
10.30 – 11.00	Kaffeepause
11.00 – 11.20 Kultur Katharinensaal	Aus dem Traum – ein Klangbogen Performance Antje Niebuhr und Uli Sobotta
11.30 – 12.30 Vortrag Katharinensaal	Sonate und analytische Stunde Transformationsprozesse in Musik und Sprache Dr. Sebastian Leikert
12.30	Verabschiedung und Ausblick auf das Symposium 2016